

---

Blended-Learning Lehrgang

SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder

Ada FA-M1 (ehem. SVEB 1 Kursleiter/in)

# Lernveranstaltungen durchführen



---

10 Tage Präsenz und 4 Tage online

NEU 50% Kursgeldrückerstattung vom Bund beim Abschluss aller Module  
Ausbilderin/Ausbilder mit Fachausweis

---

## Inhaltsverzeichnis

03	Berufsbild
03	Zielgruppe
04	Ausbildungsziele
04	Dozierende
05	Unterrichtsform
05	Benötigte Infrastruktur
05	Startzeitpunkte
06	Lerninhalte
07	Kompetenzen
10	SVEB Weiterbildungs-Zertifikat oder EducAvanti Kursbestätigung
11	Kursmodalitäten
11	Lernunterlagen
12	Anmeldung
12	Zulassungsbedingungen
13	Anmeldeformular und Vertrag
14	AGB

## ▲ Berufsbild - SVEB Kursleiterin / Kursleiter

Sie sind gut ausgebildet, verfügen über Fachwissen, stehen im Berufsleben und üben eine nebenamtliche Kursleitertätigkeit aus.

Das Modul «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» ist das erste Modul der Ausbildung «Ausbilder/in mit eidg. Fachausweis» und führt zum SVEB-Zertifikat «Kursleiter/in». Dieses Zertifikat müssen heutzutage die meisten nebenamtlichen Kursleitenden im Minimum vorweisen können.

Der Fokus der Unterrichtstätigkeit liegt auf der Planung und Umsetzung von Lernveranstaltungen. Sie wenden didaktische Grundlagen an und planen Präsenzveranstaltungen mit dem Einsatz von digitalen Tools/Methoden.

## ▲ Zielgruppe

Vorausgesetzt wird die Fachkompetenz im eigenen Fachbereich. Bereits vorhandene Erfahrungen im Leiten von Lernveranstaltungen mit Erwachsenen begünstigen den Lernerfolg. Es wird dringend empfohlen, spätestens parallel zum Modulbesuch eigene Lernveranstaltungen durchzuführen.

Für den Erhalt des Zertifikates ist nebst des Modulabschlusses ein Praxisnachweis erforderlich. Der Nachweis umfasst eine mindestens 2-jährige Praxiserfahrung in der Erwachsenenbildung im Umfang von mindestens 150 Stunden; davon mindestens 100 Stunden mit Gruppen, maximal 50 Stunden im Einzel-/Zweier-Unterricht und maximal 50 Stunden im digitalen Unterricht (QSK 15.03.2018). Anforderungen und Voraussetzungen gemäss SVEB.

## ▲ Ausbildungsziele

Die Ausbildung ist im Blended-Learning-Ansatz konzipiert und verfolgt die Idee des «Flipped-Classrooms». Sie erleben die Umsetzung eines kollaborativen und workshopartigen Ansatzes. Sie sind in der Lage, im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

Die Themenblöcke sind: Grundlagen des Erwachsenenlernens, Didaktische Grundlagen, Gruppenprozesse verstehen, Konflikte erkennen und nutzbar machen, Kommunikation in der Gruppe.

Die Teilnehmenden erstellen anhand der vorgegebenen Ziele und Inhalte ein Detailprogramm für ihren Kurstag. Dabei beziehen sie die Vorgaben und Rahmenbedingungen

der Weiterbildungsinstitution mit ein. Die Teilnehmenden formulieren Lernziele und wählen geeignete Methoden zur Vermittlung. In der Planung werden digitale Lernmedien im Präsenzunterricht mit einbezogen. Sie fördern die aktive Mitarbeit der Teilnehmenden und geben ihnen Rückmeldung zu ihren Lernfortschritten. Dabei kommunizieren sie konstruktiv und gestalten eine fördernde Lernumgebung. Sie reflektieren laufend ihre Rolle als Kursleiterin/Kursleiter und reagieren situativ auf Vorkommnisse in der Gruppe. Anhand einer praktischen Arbeit (Kompetenznachweis) bearbeiten und vertiefen Sie alle Themen. In den Präsenzveranstaltungen werden u.a. digitale Methoden eingesetzt und deren Einsatz reflektiert.

## ▲ Dozierende

Ihre Dozenten haben langjährige Berufserfahrung. Es sind erprobte Ausbildungsleiterinnen und -leiter mit entsprechenden fachlichen Qualifikationen. Alle Dozierenden haben zusätzlich eine Ausbildung als eDidactics-Dozenten und/oder eLearning-Coaches (oder höher) und sind auch als E-Learning-Lehrgangsersteller/innen tätig.

## ▲ Unterrichtsform

Die Ausbildung ist im Blended-Learning-Ansatz konzipiert. Die Online-Lernzeit (4 Tage) bietet sich insbesondere für Theorie-Inhalte und Übungen an, welche es den Teilnehmenden nebst der Wissensaneignung auf der Metaebene erlaubt, Erfahrungen mit dem selbstorientierten Online-Lernen zu machen. Grundsätzlich werden alle Inhalte, welche asynchron erarbeitet werden können, als Online-Lernzeit aufbereitet. Der Präsenzunterricht (10 Tage) dient der Wissensvertiefung und vor allem der Umsetzung des Gelernten in Form von Workshops und kollaborativem Arbeiten im Rahmen des «Flipped Classroom»-Konzepts.

Im aktiv betreuten Fernstudium kann die Zeit für die Weiterbildung optimal den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Ein erfolgreicher Kursabschluss erfordert jedoch viel Selbstdisziplin.

Die Lernthemen auf der Lernplattform sind in gut zu verarbeitende Lerneinheiten aufgeteilt inkl. Audio- und Videosequenzen. Die Inhalte werden mit verschiedenen Testformen und mit Einsendeübungen praxisnah und prüfungsgerecht kontrolliert.

## ▲ Benötigte Infrastruktur

Computer mit schnellem Internet und Webcam sowie ein Headset für die Webinare mit Ihren Fachdozenten und den Ausbildungsteilnehmenden. An den Präsenzveranstaltungen ist ein Laptop sowie Smartphone und/oder Tablet erforderlich.

## ▲ Startzeitpunkte

Gruppenunterricht, gemäss Ausschreibungsterminen auf der Webseite. Die Mindestteilnehmerzahl pro Standort beträgt 6, max. 18 Personen. Falls zu wenig Anmeldungen pro Standort eingehen, kontaktieren wir Sie zwecks möglicher örtlicher Verschiebung oder Buchung im nächsten Lehrgang am bevorzugten Standort.

Lerninhalte

64 Stunden Workshops (10

Tage)

26 Stunden E-Learning

165 Stunden Selbstlernzeit\*

Totale Lehrgangsdauer 6 Monaten mit den minimalen Lernzeiten im Blended-Learning. Aktiv begleitete Lernzeit sowie individuelles Selbststudium, d.h. asynchrone Betreuung durch Ihre Fachdozentinnen und -dozenten, arbeiten an Ihrem persönlichen Praxisbeispiel, Einsendeübungen mit Rückmeldung Ihres Dozenten/Ihrer Dozentin, Wissenssicherung mit digitalem Lerntagebuch, interaktive Lernformen, Literaturstudium und Rechercheaufträge und vieles mehr. Neuartig für die SVEB-Absolventen ist der Anteil an Onlinelektionen in betreuter und in angeleiteter selbstorganisierter Form.

\*die individuellen Selbstlernzeiten sind abhängig vom Vorwissen in den jeweiligen Ausbildungsbereichen. Das Modul entspricht 13,5 ECTS-Kreditpunkten.

3 Online-Meetings

Die Online-Meetings sind Bestandteil des Onlineteils. Sie dienen der Vertiefung, Fragenklärung und Standortbestimmung während der Weiterbildung. Für Teilnehmende, die nicht dabei sein können, werden die Meetings aufgezeichnet.

---

Quelle: AdA FA-M1

## Kompetenzen «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen»

6 Mte  
255 Stunden  
persönliches  
Abschlussprojekt

Die Teilnehmenden können...

- die Leitziele, die andragogische Ausrichtung und andere Vorgaben der Organisation auf die eigenen Lernveranstaltungen übertragen.
- die vorgegebenen Ziele und Inhalte mit den Rahmenbedingungen und den Bedürfnissen der spezifischen Teilnehmergruppe in Einklang bringen.
- Ziele für Lerneinheiten formulieren und die Zielerreichung mit geeigneten Methoden überprüfen.
- Lerneinheiten nach Kriterien des erwachsenengerechten Lernens gestalten und die Methodenwahl – auch in Bezug auf das Fach und das Berufsfeld – begründen.
- das didaktisch-methodische Vorgehen so gestalten, dass die aktive Teilnahme gefördert wird.
- den Teilnehmenden Rückmeldungen zu ihren Lernfortschritten geben, formativ und aufgrund formalisierter Kriterien.
- die Beziehungs- und Interaktionsebene zwischen Kursleitung und Teilnehmenden sowie zwischen den Teilnehmenden gestalten.
- das eigene Verhalten in der Rolle der Kursleitung reflektieren und daraus Konsequenzen ziehen.

## Thema 1

### Einführung Methode Flipped Classroom

1 Präsenztag

8 Stunden Online-Lernen

2 Stunde begleitete

Selbstlernzeit

- Einführung in die Methode: «Flipped Classroom»
- Einführung Lernmanagementsystem «Moodle»
- Arbeitsweise, technische und persönliche Voraussetzungen, Selbstlernzeit begleitet und individuell
- Einführung Kompetenznachweis: Lerntagebuch, Tool-Tipps
- Co-Moderation im Unterricht
- Mini-Lektion
- Lernkontrakt

## Thema 2

### ICH – als Bildungsperson

2 Präsenztage

7 Stunden Online-Lernen

4 Stunden begleitete

Selbstlernzeit

- Leitbilder: Menschenbild und Bildungsverständnis, Andragogik
- Co-Moderation vorbereiten und anwenden
- Bildungssysteme im Spannungsfeld
- Kommunikation im Unterricht, Feedbackanalyse
- Umgang mit schwierigen Feedbacksituationen
- Eigenes Lernverhalten, Lernbiografie
- Eigenes Stärken/Schwächen-, Chancen-Risiken-Profil
- Lernstile, charakteristische Merkmale und Potentiale erwachsener «LernerInnen» erkennen

## Thema 3

### Die «Andern» und die «Gruppe»

2 Präsenztage

7 Stunden Online-Lernen

4 Stunden begleitete

Selbstlernzeit

- Lehr- und Lernpsychologie, Hirn und Gedächtnis
- Lernprozesse optimieren, Störungen und Widerstände erkennen
- Motivation und Bedürfnisse Erwachsener (intrinsisch/extrinsisch)
- Wer sind «die Andern»? Zielgruppen, Adressatenanalyse
- Verhalten in der Gruppe, Zusammenarbeit
- Gruppenprozesse, Gruppendynamik
- Arbeitsbeziehungen gestalten
- Kommunikationsmodelle kennenlernen
- Störungen und Konflikte, lösungsorientiert intervenieren
- Gruppengespräche moderieren



## Thema 4

### Von der Idee zur Lernveranstaltung

2 Präsenztage

8 Stunden Online-Lernen

4 Stunden begleitete

Selbstlernzeit

- Modelle/Theorien der Didaktik (Mediendidaktik, bildungs-, lern-, informationstheoretische sowie kommunikative Theorien)
- Didaktische Überlegungen und aktivierende Planungshilfen (AITUS, ARIVA, Lernsandwich)
- Lehr- und Lernziele, Grob- und Feinziele, Kompetenzen, Taxonomien
- Stoffauswahl und Begründung
- Didaktische Reduktion
- Überlegungen zu Lernort, Sitzordnung und Sozialformen
- Praxistransfer, Lernerfolge messen und Entwicklungspotentiale identifizieren
- Arbeitstechniken und Tools für die Projektarbeit kennen
- Lernplanungen erstellen und bestehende analysieren

## Thema 5

### Unterstützung, Methoden, Hilfsmittel, Tools

2 Präsenztage

4 Stunden Online-Lernen

4 Stunden begleitete

Selbstlernzeit

- Projekt- und Werkstattmethoden erleben
- Analoge und digitale Methoden und Tools, kooperativ erarbeiten, aktiv auswerten und reflektieren
- Erweitern der Handlungskompetenzen mit klassischen und digitalen Hilfsmitteln, Moderation und Präsentation
- Inhalte effektiv und zielgruppengerecht visualisieren
- Urheberrechte kennenlernen
- Lernspiele, Gamification analog und digital kennenlernen, Rollenspiele
- Tool-Tipp formulieren und Pool-Tool mitgestalten
- Mini-Lektion offene Fragen klären
- Auswertungen: Messbare Fremd- und Selbstkontrollen analog und digital

## Thema 6

### Kompetenz nachweisen Mini-Lektionen

1 Präsenztage

0 Stunden Online-Lernen

65 Stunden begleitete

Selbstlernzeit

- Planen der eigenen Mini-Lektion: Inhalte auswählen, Methoden, Medien, Sozialformen, Lernziele formulieren. Reflexion; auswerten der Lerneinheit mit geeigneten Methoden
- Erstellen und termingerechtes Einreichen der Mini-Lektion
- Präsentation der persönlichen Abschlussarbeit Mini-Lektion (Kompetenznachweis 30 Minuten und 15 Minuten mündliches Feedback der Kursleitung und von Co-Bewertern)
- Lernberichte erstellen, Reflektion schreiben und einreichen



## SVEB Kompetenznachweis

Persönliches  
Abschlussprojekt  
Kompetenznachweis

Die vom SVEB geforderten Aspekte für den Kompetenznachweis werden in Form von verbindlichen, angeleiteten Selbstlernaufträgen erbracht:

- Planung einer Praxis-Demonstration (30-minütige Mini-Lektion)
- Durchführung der Mini-Lektion
- Reflexion der Mini-Lektion



## SVEB Modulzertifikat «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» oder EducAvanti Kursbestätigung

Voraussetzung

Die Vorgaben für den SVEB-Kompetenznachweis sind für den Zertifikatsabschluss bindend und gelten als Rahmenbedingung.

Des Weiteren müssen folgende Anforderungen erfüllt sein:

1. Aktive Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und Webinaren sowie aktive Mitarbeit bei den geforderten (online und offline) Aufträgen (mind. 80%).
2. Durch den Moduldozenten/die Moduldozentin mit «bestanden» bewerteter Kompetenznachweis.
3. Reflexion des persönlichen Lernprozesses. Die Reflexion hat schriftlich zu erfolgen und wird vom Moduldozenten / von der Moduldozentin attestiert. Die Reflexion wird nicht qualifiziert.

Falls die oben aufgeführten Rahmenbedingungen nicht erfüllt werden, erhalten die Teilnehmenden eine EducAvanti-Kursbestätigung.

Für den Erhalt des SVEB Zertifikates ist nebst des erfolgreichen Modulabschlusses ein Praxisnachweis erforderlich. Der Nachweis umfasst eine mindestens 2-jährige Praxiserfahrung in der Erwachsenenbildung im Umfang von mindestens 150 Stunden; davon mindestens 100 Stunden mit Gruppen, maximal 50 Stunden im Einzel-/Zweier-Unterricht und max. 50 Stunden im digitalen Unterricht (QSK 15.03.20218). Ohne Praxisnachweis erhalten die Teilnehmenden eine Modulbestätigung, welche nach Einreichen des Praxisnachweises zum Bezug des SVEB-Zertifikats berechtigt. Der Praxisnachweis ist in der Regel innert 3 Jahren nach Abschluss der Modulausbildung bei EducAvanti einzureichen. Das SVEB Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter ist unbeschränkt gültig.

## ▲ Kursmodalitäten

Bundessubventionen	50% Rückerstattung der Kursgebühren. Die Bundessubvention wird erst nach Abschluss der eidg. Prüfung als Ausbilderin oder Ausbilder mit eidg. Fachausweis für den Anteil der Ausbildung SVEB Kursleiterin/Kursleiter zurückerstattet. Info unter: <a href="http://sbfi.admin.ch">sbfi.admin.ch</a>
Kursstart	Gemäss Ausschreibungsterminen auf der Webseite
Kursdauer	6 Monate
Total Stunden	255 Stunden / davon 3 Online-Meetings à 60 Minuten
Teilnehmerzahl	ab 6 Personen, pro Standort, max. 18 Personen.
Kursorte	Burgdorf, Luzern, Spiez, Zürich-Altstetten
Einmalzahlung	CHF 4'300* ab 6 Personen, inkl. Lehrmaterial Print- und E-Books, SVEB-Zertifikat <sup>2</sup> .
Ratenzahlung	Gegen kleinen Aufpreis möglich. *plus CHF 100.– einmalige Einschreibgebühr <sup>2</sup> Sofern der Kompetenznachweis und Praxisnachweis entsprechend den Rahmenbedingungen erbracht worden ist.

## ▲ Lernunterlagen

Die Online-Inhalte werden auf der Lernplattform von EducAvanti erstellt, begleitet und überprüft.

Die Kursunterlagen bestehen aus Print- und/oder E-Books, Scripts, Übungen, Aufträgen, individuellen Lerntagebüchern on- und/oder offline.

Der Lerntransfer pro Ausbildungsbereich wird durch Anwendungs- und Umsetzungsaufgaben, in Ihrem persönlichen Account, sichergestellt. Zu Ihrem Account hat nur Ihre Fachdozentin/Ihr Fachdozent und die Administration Zutritt.

Persönlicher Kontakt zu Ihrer Fachdozentin/Ihrem Fachdozenten

Von Ihrem Fachdozenten erhalten Sie zu Ihren Aufgaben eine individuelle Antwort.

## ▲ Anmeldung

Orientieren Sie sich bitte an den Ausschreibeterminen auf der Webseite <https://educavanti.ch/>

Fachliche Auskünfte, Lehrgangsleitung

Béatrice Marti, Master of Advanced Studies SUPSI in Digital Education

E-Mail: [beatrice.marti@educavanti.ch](mailto:beatrice.marti@educavanti.ch), Telefon 076 349 00 60

Administrative Auskünfte

EducAvanti GmbH (Onlinecenter)

Administration

Haselweg 23, CH-3700 Spiez

E-Mail: [info@educavanti.ch](mailto:info@educavanti.ch), Telefon 076 349 00 60

Anmeldevorgang

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mittels Formular und der Bezahlung des Lehrgangs.

Das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular kann gescannt und per Mail eingesendet werden. Online-Buchungen sind auch direkt über den Shop auf der Webseite <https://educavanti.ch/> möglich.

Zulassungsbedingungen für Kursleiter/in Zertifikatsprüfung: SVEB 1

2-jährige teilzeitliche Praxis von mindestens 150 Stunden im Leiten von Lernveranstaltungen mit Erwachsenen; davon mindestens 100 Stunden mit Gruppen, maximal 50 Stunden im Einzel-/Zweier-Unterricht und maximal 50 Stunden im digitalen Unterricht (QSK 15.03.2018).

Weitere Informationen zu eidg. Fachausweis

Geschäftsstelle AdA, E-Mail: [ada@alice.ch](mailto:ada@alice.ch), Telefon: 0848 33 34 33

## ▲ Anmeldeformular und Vertrag (2022/2023)

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Vertrages. Als Teilnehmer/in belege ich den angekreuzten Lehrgang und erkläre mich mit den Zahlungsmodalitäten sowie den allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Eine Kursbestätigung erhalte ich zusammen mit der Vertragskopie.

Name / Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort, Land \_\_\_\_\_

Tel. Privat \_\_\_\_\_

Tel. Geschäft \_\_\_\_\_

Tel. Mobile \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Heimatort \_\_\_\_\_

Beruf und Funktion \_\_\_\_\_

Arbeitgeber \_\_\_\_\_

Fachbereich Ausbildung \_\_\_\_\_

- Blended-Learning CHF 4'300 vor Unterrichtsbeginn inkl. Lehrmaterial, Print- und E-Textbücher, plus Einschreibegebühr CHF 100. Durchführung ab 6 Personen pro Standort.
- Bevorzugter Standort Biel/Bienne\*       Bevorzugter Standort Zürich-Altstetten\*
- Bevorzugter Standort Spiez\*               Bevorzugter Standort Luzern\*
- Bevorzugter Standort St. Gallen\*
- Firmenanfrage\*
- Spezialkonditionen\* Mitglieder VPA 10%
- Ratenzahlung, mit kleinem Aufschlag.

\*Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Kursstart. Anmeldungen, die nach dem Anmeldeschluss eintreffen, werden berücksichtigt, falls noch Platz im gewünschten Lehrgang ist. Falls zu wenig Anmeldungen pro Standort eingehen, kontaktieren wir Sie zwecks möglicher örtlicher Verschiebung oder Buchung im nächsten Lehrgang am bevorzugten Standort.

Wie sind Sie auf unser Angebot aufmerksam geworden?

Ort, Datum:

Unterschrift:

## ▲ Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

### Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und vor Kursbeginn bestätigt.

### Kurskosten und Zahlungsmodus

Das Kursgeld, resp. die erste Monatsrate inkl. Einschreibegebühr ist spätestens 30 Tage vor Kursbeginn fällig. Der Kursraum wird erst nach der Bezahlung freigeschaltet. Ratenzahlungen sind jeweils zum 28. des laufenden Monats als Dauerauftrag zu überweisen. Für Basis- und Fachseminare ist keine Teilzahlung möglich.

### Preise

Mit allen Schweizer Vertragspartnern wird in Schweizer Franken abgerechnet. Die Preise verstehen sich inkl. MwSt. Mit Partnern aus dem Ausland kann in Euro abgerechnet werden.

### Kursleistungen

Das Dozententeam von EducAvanti unterstützt und begleitet die Teilnehmenden zielgerichtet auf ihrem Ausbildungsweg. Alle Teilnehmer haben während des Kurses Zutritt zur betreuten Lernplattform.

### Mindestteilnehmerzahl

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl am gewählten Standort, kann der SVEB Lehrgang auf Wunsch an einem anderen Standort besucht werden. Bei Nichtdurchführung des Lehrgangs wird das Kursgeld zurückerstattet.

### Krankheit/Unfall während der SVEB Ausbildung

Im Falle eines begründeten Unterbruchs der Ausbildung, muss ein ärztliches Zeugnis vorgelegt werden. Der Lehrgang kann in der nächsten Durchführung wiederholt werden.

### Annullation / Rücktritt / Kündigung

Mittels eingeschriebenem Brief kann bis 30 Tage vor Kursbeginn kostenlos zurückgetreten werden - ausgenommen die Einschreibegebühr von CHF 100. Diese wird für den administrativen Aufwand in Rechnung zurückbehalten. Abstufung bei weiteren Rücktritten. 29. – 8. Tag vor Kursbeginn 50% des Kursgeldes plus Einschreibegebühr. 7 Tage vor Kursbeginn oder kürzer sind 100% der Kurskosten plus Einschreibegebühr fällig. Bei vorzeitigem Kursabbruch entfällt die Rückzahlung des Kursgeldes. Für Ferien, Militär, Krankheit und berufsbedingte Abwesenheit etc. kann kein Abzug vom Schulgeld gemacht werden. Für Krankheit, Unfall kann eine Annullationskostenversicherung bei der Allianz Versicherung abgeschlossen werden.

### Zertifikat

Bei erfolgreichem Abschluss (inkl. den 150 Std. Praxisnachweis) erhalten Sie entsprechend den SVEB-Rahmenbedingungen das SVEB Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter (AdA FA-M1). Ohne Praxisnachweis erhalten Sie ein Modulzertifikat, welches Sie zum Bezug des SVEB-Zertifikats berechtigt, sobald Sie den Praxisnachweis eingereicht haben. Bei Nichtbestehen des Kompetenznachweises wird eine Kursbestätigung ausgestellt.

### Versicherung / Haftpflicht

EducAvanti haftet nicht für Verlust oder Diebstahl während den Präsenztagen. Der Abschluss einer Haftpflicht sowie einer Unfallversicherung ist Sache der Kursteilnehmer.

## Datenschutz

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten und zum Datenschutz finden Sie unter: <https://educavanti.ch/datenschutzerklaerung/>

## Vertragsbedingungen und Gerichtsstand

Die allgemeinen Vertragsbedingungen gelten ab 28.11.2019 und sind bis auf weiteres gültig. Sie sind integraler Bestandteil zu einem Ausbildungslehrgang. Mit der Unterschrift der Kursteilnehmerin, des Kursteilnehmers auf dem Anmeldeformular werden diese akzeptiert. Gerichtsstand: Gerichtskreis Frutigen-Niedersimmental.